



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Ein Widerruf vom Fegefeuer**

**Luther, Martin**

**Wittemberg, 1530**

**VD16 L 7544**

Auffs erst.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-33177**

ten zu bitten / Darumb ist eine heilige vnd gute  
meinung / fur die todten zu bitten / das sie von den  
sunden los werden.

Du must aber hie nicht dencken / das die So-  
phisten / inn iren seel Messen / diesen Text zur Epi-  
stel haben gebraucht / vmb der zwelff tausent drach-  
mas willen / Sonst wurden dir böse gedancken ein-  
fallen / als hetten sie es aus geitz gethan / Vnd were  
dieser Text / ihr Schneberg / Schreckenber /  
Schwotz / vñ alle silber vñ goldberge gewest / Son-  
dern sie habens gethan aus grosser liebe vnd an-  
dacht / den armē seelen zu trost / vñ Got ( nicht dem  
schendlichen Mammon ) zu ehren / wie das leicht-  
lich an ihren wercken vnd fruchten zu mercken ist.

### Auffs erst.

Wie wol dis buch Machabeorum nicht inn  
der zal der heiligen schrift ist / auch von den alten  
vetern / nicht fur heilige schrift ist angenomen / wie  
auch zwar die art der sprach selbs gnug zeuget /  
Das damit gnugsam ihr vngegrundte schendliche  
lügen möcht verdampt sein / als die einen Text fur  
gewis vnd zum Artikel des glaubens halten / leren /  
vnd predigen / der doch nicht gewis sein kan / dazu  
vber solchem vngewissen verworffen Text die leute  
ketzern vnd morden / als hetten sie macht Artikel  
des glaubens zu stellen / was vnd wie sie wolten /  
So wollen wir doch dismal zum vberflus vnd zum  
dienst

dienst den lügnern/diesen Text lassen gelten / als  
sonst eines frumen heiligen mans rede/der dennoch  
wol zu weilen etwas guts vnd warhafftiges reden  
künde / ob man gleich nicht schuldig ist / dasselb zu  
glauben / weil er on schrift vnd Gottes wort redet/  
Vnd darumb nicht zuuerdamnen ist / als ein ketzer.

### Aber der Sophisten erste weid

liche lügen (ausgenommen die itzt erzelete / vom vnge  
wissen buch einen artickel des glaubens zu mach  
en) ist diese / das sie diesen Text deuten auff's fegf  
ewer / wöllens auch damit gründen vnd beweisen / so  
doch kein wort noch buchstabe drinnen vom feg  
fewer stehet / Sondern sie dringen vnd brewen sol  
chen lügenuerstand hinein / aus ihrem eigen kopff  
vmb der zwelff tausent drachmas willen. Der text  
sagt von den sünden der verstorbenen / vnd lobet  
den Judas vmb den artickel der aufferstehung/  
das der gute man der dis buch gemacht hat / wil  
hiemit preisen den edlen artickel von dem aufferste  
hen der todten / der dazumal (wie auch noch) seer  
verachtet war / So ziehens die Papisten auff's feg  
fewer / denn sie achten der aufferstehung nicht so  
gros / als der zwelff tausent drachmas / die gleissen  
für iren augen mehr / denn aufferstehen vnd ewigs  
leben dazu.

Vnd zwar zeigt der Text selbs an / das er nichts  
halte von der pein odder fegfewer der seelen / Denn  
er spricht ia also / Es were vergeblich vnd vnnütz  
für die todten bitten / wo kein aufferstehen were/  
Wil ia

Wil ia klerlich damit anzeigen / ob sünde da weren  
der todten / die möchten ihn inn der aufferstehung  
schaden thun / nicht fur der aufferstehung / Denn  
fur vnd on die aufferstehung / helt ers vergeblich /  
das man fur die todten bitte / Denn wo sie nicht  
auff stehen vnd ehe sie auff stehen / ists vmb sonst /  
fur sie bitten / Das also dieser Text / nicht allein vn  
gewis / sondern auch stracks widder ihr fegfeuer /  
feilfeuer odder lügenfeuer ist.

Zu dem / so ist das ein lose fanle Dialectica /  
vnd folget vnd schlenst nicht fein. Ein gestorbener  
ist inn sünden / drumb ist er im fegfeuer / Wo mit  
wil man diese folge beweisen odder erzwingen ? Es  
thetten denn die .12. tausent drachmas / sonst gibts  
der Text nicht / man helffe denn eine lügen hinein  
treiben / Denn aller heiligen leichnam ligen inn der  
erden / vnd sind sündlich vnd inn sünden gestorben /  
wie Sanct Paulus sagt Roma. 6. Der leib ist gestor  
ben / vmb der sünde willen / dennoch ist er nicht im  
fegfeuer / Die Teuffel sind auch inn sünden / vnd  
doch wedder im fegfeuer / noch inn der helle pein /  
Darumb folgets nicht / Judas lest bittē fur die tod  
ten / drumb sind sie im fegfeuer / Das gebet kan wol  
gehen / vnd gehet auch auff die aufferstehung /  
vnd wers auff's fegfeuer deutet / der redet das seine /  
on beweisung / das ist eben so viel / als eine lesterli  
che lügen / sonderlich / weil sie hie einen Artikel des  
glaubens aus machen wollen.

Die ander